

## **Pressemeldung der „ MS WISSENSCHAFT“ 2022**

Gemeinsame Pressemitteilung vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und Wissenschaft im Dialog, 3. Mai 2022.

Stark-Watzinger: Lade alle ein, die faszinierende Welt der Wissenschaft zu erleben. Das Ausstellungsschiff MS Wissenschaft startet heute seine Tour durch Deutschland. Im Rahmen des Wissenschaftsjahr 2022 – Nachgefragt! startet heute das Ausstellungsschiff MS Wissenschaft in Berlin seine diesjährige Tour durch mehr als 30 Städte in Deutschland. An Bord des umgebauten Frachtschiffs befindet sich eine Ausstellung, die sich den Methoden und Prozessen der Wissenschaft auf spielerische Weise nähert. Sie informiert auch darüber, wie Bürgerinnen und Bürger selbst zur Wissenschaft beitragen können.

Dazu erklärt Bundesforschungsministerin Bettina Stark-Watzinger:

„Wissenschaft lebt vom Austausch, gerade mit der Gesellschaft. Die Wissenschaftsjahre und die MS Wissenschaft leisten dazu einen wesentlichen Beitrag. Wir wollen innovative Orte des Dialogs über Wissenschaft und Forschung schaffen, die allen Menschen zugänglich sind. Ich lade deshalb alle ein, die Chance zu nutzen und an Bord der MS Wissenschaft die faszinierende Welt der Wissenschaft zu erleben.“

Markus Weißkopf, Geschäftsführer von Wissenschaft im Dialog (WiD), ergänzt:

„Die MS Wissenschaft gewährt in diesem Jahr einen Blick hinter die Kulissen der Wissenschaft. Die vielfältige Ausstellung zeigt, wie Forscherinnen und Forscher arbeiten und zu ihren Erkenntnissen kommen. Damit wird Wissenschaft nahbar, verständlich und vertrauenswürdig. Und die MS Wissenschaft lädt ein: Zum Nachfragen, Mitdiskutieren und Mitforschen.“

Hintergrund:

Von Berlin aus fährt das Ausstellungsschiff verschiedene Städte in Brandenburg an. Anschließend geht es für die MS Wissenschaft weiter nach Sachsen-Anhalt, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, ins Saarland, nach Baden-Württemberg und nach Hessen.

Die MS Wissenschaft tourt im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) durch Deutschland. Wissenschaft im Dialog (WiD) realisiert die Ausstellung mit Unterstützung der hinter WiD stehenden Wissenschaftsorganisationen. Die Exponate kommen direkt aus der Forschung und werden zur Verfügung gestellt von Instituten der Fraunhofer-Gesellschaft, Helmholtz-Gemeinschaft, Leibniz-Gemeinschaft, Max-Planck-Gesellschaft und DFG-geförderten Projekten, Hochschulen sowie weiteren Partnern.

Zusätzlich zur Ausstellung gibt es an vielen Tour-Stationen ein Rahmenprogramm mit Diskussionsveranstaltungen, wissenschaftlichen Filmabenden und Workshops für Schulklassen. Der Eintritt ist frei.

Pressemeldung-Quelle:

<https://ms-wissenschaft.de/de/ausstellung/rundgang/#accordion-shipplan-heading-8>